

Wiener
Konzerthaus



Pressemitteilung 21/03/23

Die Saison 2023/24 im Wiener Konzerthaus

Inhalt



- 3 Pressemitteilung
- 6 Statement Matthias Naske, Intendant
- 7 Festivals
- 8 Porträtkünstler:innen
 - Patricia Kopatchinskaja Violine
 - Manu Delago Handpans
 - Fatma Said Gesang
- 9 Die Saison 2023/24 in Zahlen
- 11 Zeitgenössische Musik
- 14 Die Künstler:innen der Saison 2023/24
- 21 Subventionen und Sponsoring Saison 2023/24
- 23 Serviceleistungen



Flieg, Gedanke, auf goldenen Schwingen – Die Saison 2023/24 im Wiener Konzerthaus

»Va' pensiero, sull'ali dorate«: Diese eindrückliche Hymne der Sehnsucht aus Giuseppe Verdis Oper »Nabucco« erklingt zur **Eröffnung der Saison** mit dem **Orchester und Chor der Mailänder Scala** unter deren Musikdirektor **Riccardo Chailly** und öffnet mit italienischer Grandezza die Türen in die **111. Saison im Wiener Konzerthaus**. Das Programm der Saison 2023/24 ist mit sensationellen Höhepunkten, aufregendem Neuen und wohlbekanntem Vertrauten aus allen Musikrichtungen gefüllt: In über **61 Zyklen** bringen **646 Ensembles und Solist:innen** in rund **450 Veranstaltungen** musikalische Lebendigkeit, Vielfalt und Exzellenz auf die Bühnen des Wiener Konzerthauses.

Großartige Orchester und Solist:innen und einige Jubiläen

17 große internationale Orchester werden zu Gast sein, **177 Debüts** und viele Jubiläen gefeiert: Das Eröffnungskonzert ist **Giuseppe Verdi** anlässlich seines **210. Geburtstages** gewidmet, seine **Messa da Requiem** wird dann vom **Orchester und Chor der Volksoper Wien und der Wiener Singakademie** unter **Omer Meir Wellber** zur Aufführung gebracht; wir feiern auch das **Bayerische Staatsorchester** und sein **500-jähriges Jubiläum** mit **Vladimir Jurowski** und Solist **Yefim Bronfman**; der **200. Geburtstag von Anton Bruckner 2024** wird in mehreren Konzerten gewürdigt; zum **150. Geburtstag von Arnold Schönberg** gibt Stargeigerin und **Porträtkünstlerin Patricia Kopatchinskaja** den »Pierrot lunaire« und spielt mit den **Wiener Symphonikern** sein Violinkonzert op. 36; das **Minguet Quartett** begeht exakt am 29.01.2024 den **100. Geburtstag** des großen Protagonisten der Neuen Musik, **Luigi Nono**. Das **Kronos Quartett** wird **50**, **Musica Juventutis 40**, und auch die glänzenden Blechbläser von **Mnozil Brass** jubeln anlässlich ihres immerhin schon **30-jährigen Bestehens**. Ebenfalls seit **30 Jahren** beglückt die **Musicbanda Franui** das Publikum im Wiener Konzerthaus mit ihrer eigenwilligen und grenzüberschreitenden künstlerischen Vielseitigkeit. Und seit mittlerweile **10 Jahren** interpretiert das Duo **BartolomeyBittmann** Klassik, angereichert mit Rock und Jazz, völlig neu. Auch bei Literatur im Konzerthaus gibt es Jubiläen: Den **150. Geburtstag von Karl Kraus** am 28.04.2024 feiern wir mit einer Lesung von **Karl Markovics**, musikalisch untermalt von den Neuen Wiener Concert Schrammeln.



Neue Interpretationen und erneut Bewährtes

Ein eigener **neuer Zyklus** ist einem der erfolgreichsten Dirigenten unserer Zeit gewidmet: **Franz Welser-Möst**. Als langjähriger Chefdirigent ist er am Pult seines **Cleveland Orchestras** mit Simon Keenlyside zu erleben, mit den auch sonst wieder starke Präsenz zeigenden **Wiener Philharmonikern** führt er Mahlers 9. Symphonie und mit dem **Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks** mit Solist Leif Ove Andsnes Beethovens Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur op. 73 auf.

Die berühmten **Goldberg-Variationen** von Johann Sebastian Bach können in zwei unterschiedlichen Interpretationen gehört werden: Im November 2023 mit **Víkingur Ólafsson** und im April 2024 mit **Fazıl Say**. Für einen Rezitalabend kehrt der Ausnahmepianist **Lang Lang** im Mai 2024 in den Großen Saal des Wiener Konzerthauses zurück.

Pariser Klang: Alle drei großen symphonischen Orchester der französischen Hauptstadt gastieren in der Saison 2023/24 im Wiener Konzerthaus: Das **Orchestre Philharmonique de Radio France** im Oktober, im Folgemonat dann das **Orchestre de Paris** und im Mai schließlich das **Orchestre National de France**.

Nach 20 Jahren erstmals wieder in Originalklangbesetzung ertönen die **Vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi** mit der Accademia Bizantina im Oktober 2023, das **Festival Alter Musik »Resonanzen«** widmet sich im Jänner 2024 dem Motto **»Die Planeten«**.

Solistische Höchstleistungen im **Jazz** sind programmiert, wenn die zweifache Grammy-Preisträgerin **Samara Joy** ihre einzigartige Stimme erhebt oder **Lakecia Benjamin**, erst für den Deutschen Jazzpreis nominiert, zum Saxophon greift und sich John Coltrane widmet. Die beiden seien für eine ganze Reihe starker Frauen im Zyklus Jazz stellvertretend erwähnt. Eine Sonderstellung im Musikgeschehen nimmt der Multi-Instrumentalist und Musik-Comedian **Helge Schneider** ein, der mit seiner Big L.A. Show im Oktober als Last Torero zu Gast sein wird.

Film + Musik live bringt Meisterwerke der Stummfilmzeit wie »Asphalt« oder »Orlac's Hände« mit neuen zeitgenössischen Kompositionen zusammen, die im Wiener Konzerthaus ihre Ur- bzw. Erstaufführungen erfahren. **Literatur mit Musik** vereint – diese Kombination bieten gleich mehrere Zyklen, bei denen unter vielen anderen Autor:innen und Schauspieler:innen auch **Nobelpreisträgerin Herta Müller, Emine Sevgi Özdamar und Edmund de Waal** aus ihren Werken lesen oder alte Mythen umgedichtet und neuinterpretiert werden.

Neben einem großen und sehr vielfältigen **Angebot für junges Publikum** finden wieder unzählige **Musikvermittlungsveranstaltungen** sowie **inklusive Formate** wie **klangberührt** oder die **SommerMusikWoche** statt. Die Reihen **Stehkonzerte, City Sounds und Atmosphères** geben jungen Stimmen und der Szene von aktuellen Singer-Songwriter:innen, Pop, Alternative, Indie, Hip-Hop, Rap, Elektronik, Post-

Punk und Folk-Rock viel Platz gehört zu werden, zum Beispiel **Tocotronic**, **HVOB**, **Lou Asril**, **Ankathie Koi** oder **Hania Rani** und vielen anderen.

Der **Ausklang der Saison** schließt den Bogen zur Eröffnung mit großartigen Chorklängen, wenn das **ORF Radio-Symphonieorchester Wien** mit der **Wiener Singakademie** ein Meisterwerk der modernen Chorliteratur erklingen lässt: **Carl Orffs »Carmina Burana«** setzen im Juni 2024 den wuchtigen Schlusspunkt dieser vielfältigen und spektakulären Saison.





»Wir blicken mit Zuversicht auf die konsequent auf künstlerische Exzellenz gerichtete, vielfältige, anspruchsvolle und zugleich zahlreiche Brücken bauende 111. Saison im Wiener Konzerthaus. Einmal mehr erfüllen dieses Haus und die darin tätigen Menschen eine der schönsten Aufgaben im kulturellen Sektor: Menschen mit künstlerischer Exzellenz zu verbinden, unabhängig von ihren sozialen, kulturellen oder wirtschaftlichen Hintergründen.

Das sorgfältig kuratierte Programm orientiert sich an den Erwartungen und Sehnsüchten der Menschen. Das Wiener Konzerthaus bleibt am Puls der Zeit und strahlt weit über die Landesgrenzen hinaus als beispielgebend lebendiger Kulturbetrieb aus.

In diesem Sinn bin ich all den Menschen, die das Haus als Besucher:innen, als Mitglieder in den verschiedenen Mitgliedschaftsstufen bis zu den Stifter:innen und Wirtschaftspartnern tragen, dankbar. Besonderer Dank gilt dem Bundesministerium für Kunst und Kultur und der Stadt Wien, die uns in der Phase der Wiederbelebung des Spielbetriebs nach der Corona-Pandemie tatkräftig unterstützen.«

MATTHIAS NASKE

Intendant

Festivals



Wien Modern 36 31/10/23 – 02/12/23

Nach drei Jahren, in denen die künstlerische Planung von Konzerte nur eingeschränkt möglich war, bietet die 36. Ausgabe des Festivals »Wien Modern« eine Palette aller denkbaren Formen des Musikhörens. Inspirierende Begegnungen von Hörer:innen und Künstler:innen neuer Musik aller Formen und Farben finden wieder einen ganzen Monat lang im Wiener Konzerthaus, in ganz Wien und sogar darüber hinaus statt.

Die Wiener Symphoniker eröffnen mit Peter Jakober das Festival gleichzeitig im Großen Saal, im Mozart-Saal und im Schubert-Saal. Tags darauf bringen das Klangforum Wien und die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien in den Großen Saal beeindruckende 50 Klaviere, die Georg Friedrich Haas für sein Stück »11.000 Saiten« im Hundertsteltonabstand stimmen lässt. RSO Wien, Singakademie, die Wiener Chormädchen und Roland Kluttig führen Mark Andres großartiges Stück »rwh 1–4« im Stephansdom auf. RSO Wien und Klangforum Wien beginnen mit Rebecca Saunders' »wound« im Goldenen Saal des Musikvereins eine außergewöhnliche Festivalwoche mit dem Schweizer Architekten Peter Zumthor, die unter anderem zu Judith Unterpertinger in den mittelalterlichen Kreuzgang des Stifts Klosterneuburg führt.

Mehr Infos unter wienmodern.at.

Resonanzen 20/01/24 – 28/01/24

Das Festival für Alte Musik, »Resonanzen«, richtet seine Aufmerksamkeit nach den Erkundungen der vielschichtigen »Unterwelten« in seiner 32. Saison nun hinaus ins Weltall, nämlich auf »Die Planeten«. Diese handeln die »Resonanzen« der Reihe nach ab und zwar nach heutigem wissenschaftlichem Erkenntnisstand, sodass Pluto außen vor bleibt. Zwei musikalische Sensationen bilden die Klammer des Festivals: Jean-Baptiste Lullys »Atys« mit Christophe Roussets Les Talens Lyriques zur strahlenden Eröffnung und die weltweit erste Wiederaufführung von Johann David Heinichens Serenata »Le nozze di Nettuno e di Teti« seit 1726 durch das superbe Collegium 1704 im glänzenden Finale. Das Rahmenprogramm bietet allen Interessierten wieder die beliebte Ausstellung historischer Instrumente, den Barocktanzkurs, Filmvorführungen und weitere Formate, auch für Familien mit Kindern.

Gemischter Satz 10/05/24 – 11/05/24

Schon zum siebten Mal versammeln sich unter der Kuratierung von Andreas Schett und seiner Musicbanda Franui erstklassige Musiker:- und Schauspieler:innen, die experimentierfreudig aus Wort, Bild und Ton einen »Gemischten Satz« der Künste erschaffen. Im Frühlingsmonat Mai, wenn im Prater die Bäume blüh'n, ist im Wiener Konzerthaus wieder »ausgesteckt«: Das Festival »Gemischter Satz« ist bereits eine liebgewonnene Tradition geworden. Und der titelgebende Wein kann selbstverständlich auch in dieser Ausgabe des sinnenfreudigen Festivals verkostet werden.

Porträtkünstler:innen



Unsere Porträtreihe stellt in der Saison 2023/24 drei ganz besondere Musiker:innen und ihre vielen Facetten vor: die Geigerin Patricia Kopatchinskaja, den Perkussionisten Manu Delago und die Sängerin Fatma Said.

Patricia Kopatchinskaja Violine

Dem vielseitigen Ehrenmitglied der Wiener Konzerthausgesellschaft ist das umfangreichste Porträt der Saison 2023/24 gewidmet: Patricia Kopatchinskaja. Ebenso umfangreich ist das Betätigungsfeld, mit dem sie dabei in Erscheinung tritt. Die Violinistin präsentiert Kammermusik, ein von ihr selbst inszeniertes Konzert, in dessen Programm sie auch als Komponistin vertreten ist, sowie unter anderem ein im Auftrag des Wiener Konzerthauses entstandenes neues Solokonzert von Aureliano Cattaneo. Auch das Violinkonzert von Arnold Schönberg wird sie zu Gehör bringen. In Schönbergs epochalem »Pierrot lunaire«, nach Igor Strawinskis Urteil der »Solarplexus der Moderne«, ist sie außerdem als Diseuse zu erleben – wie einst Albertine Zehme in der legendären Uraufführungstournee des von ihr angeregten Werkes im Pierrot-Kostüm.

Manu Delago Handpans

Er möchte »Dinge erschaffen, die die Welt noch nicht gehört hat«. Der Schlagzeuger und Handpan-Pionier Manu Delago tourt regelmäßig mit Björk, Ólafur Arnalds oder Anoushka Shankar und ist gefragter Solist sowie Komponist. Dem Grammy-nominierten Tiroler ist Nachhaltigkeit wichtig, und er geht beständig neue Wege – sei es in dem mehrfach preisgekrönten Musik- und Bergfilm »Parasol Peak« oder mit klimaneutralen Tourneen. Im Rahmen seines Porträts ist er mit langjährigen Weggefährter:innen wie Isa Kurz und Christoph Pepe Auer ebenso zu erleben wie erstmals im Duo mit dem britischen Singer-Songwriter Douglas Dare. Außerdem widmet er sich mit dem Manu Delago Ensemble seinem neuesten Programm und präsentiert zum Finale mit Sitar-Virtuosin Anoushka Shankar ihr gemeinsames Grammy-nominiertes Album »Between Us«.

Fatma Said Gesang

Die musikalische Reise der 1991 in Ägypten geborenen Fatma Said begann im Alter von 14 Jahren: Seit ihren ersten Gesangsstunden hat sie sich der Musik verschrieben. Ihre Passion für die vielen Facetten der Gesangkunst brachte ihr nicht nur ein Stipendium an der Mailänder Scala und mehrere internationale Preise ein, sondern führte sie auch an renommierte Konzerthäuser wie die Londoner Wigmore Hall oder die New Yorker Carnegie Hall. Auf der Opernbühne arbeitete die gefragte Sopranistin bereits mit Regisseuren wie Peter Stein. Im Rahmen ihrer Porträtreihe erweist sich Fatma Said als versierte Reiseleiterin durch das deutsche Kunstlied, als glänzende Solistin in Pergolesis »Stabat mater« wie auch Mahlers Vierter und darüber hinaus unter anderem als fabelhafte Interpretin von Gershwins Songs. Fatma Said legt auch besonderen Wert darauf, grenzüberschreitend zu wirken und beispielsweise die wechselseitigen Einflüsse von europäischer und arabischer Musiktradition in ihren Programmen sichtbar zu machen.

Die Saison 2023/24 in Zahlen



61	Abonnementzyklen
450	Veranstaltungen der Wiener Konzerthausgesellschaft
646	Ensembles und Interpret:innen
2	neue Zyklen (Franz Welser-Möst, sound:chat)
11	Zyklen Orchester
4	Zyklen Vokal
4	Zyklen Alte & Neue Musik
9	Zyklen Kammermusik
5	Zyklen Solistisches
7	Zyklen über Genre Grenzen hinweg
9	Zyklen Jazz, World, Pop & Co
5	Zyklen Wort & Film
6	Zyklen für junges Publikum
3	Porträts (Patricia Kopatchinskaja, Manu Delago und Fatma Said)
11	Uraufführungen
20	Erstaufführungen
14	Kompositionsaufträge
177	Debüts von Künstler:innen bzw. Ensembles



Residenzzyklen

Wiener Symphoniker (5)

Wiener Symphoniker, Matineen der WS, Fridays@7, Festkonzerte, Vorhören!

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Wiener KammerOrchester (2)

Matineen des Wiener KammerOrchesters, Prime Time International

Company of Music

Klangforum Wien

PHACE

Belcea Quartet

Quatuor Ébène

Hagen Quartett

Quatuor Mosaïques

Jess-Trio-Wien

Philharmonic Five

Philharmonix

Symphonisches Schrammelquintett Wien

17 internationale Orchester zu Gast im Wiener Konzerthaus

04/09/23	Orchestra e Coro Teatro alla Scala
23/09/23	Das Bayerische Staatsorchester
18/10/23	Cleveland Orchestra
23/10/23	Orchestre Philharmonique de Radio France
17/11/23	Orchestre de Paris
02/12/23	Luzerner Sinfonieorchester
05 & 06/12/23	Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
24/01/24	Estonian Festival Orchestra
13/02 & 13/05/24	Budapest Festival Orchestra
19/02/24	Sächsische Staatskapelle Dresden
05/03/24	Swedish Radio Symphony Orchestra
10 & 11/03/24	Tschechische Philharmonie
05/05/24	Orchestre National de France
21/05/24	Sinfonieorchester Basel
12/06/24	Dallas Symphony Orchestra
06 & 07/06/24	Oslo Philharmonic
15/06/24	Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks

Zeitgenössische Musik

Uraufführungen



Komponist:in	Werk	Interpret:innen	Aufführungsdatum
Francesco Tristano	Musik zu »Asphalt« (Regie: Joe May, D 1929)	Francesco Tristano & Cateen	30/09/23
N.N.	Preisträger:innenwerk des Kompositionswettbewerbs »Spheres of a Genius – Carla Bley« des Jam Music Lab in Kooperation mit dem ORF Radio-Symphonieorchester Wien	ORF Radio-Symphonieorchester Wien · Vassileva · Alsop	04/10/23
Thomas Adès	Neues Werk	Rising Stars: Sean Shibe, Gitarre	05/10/23
Christoph Ehrenfellner	Neues Werk	Jubiläumskonzert 40 Jahre Musica Juventutis	20/10/23
Emre Sihan Kaleli	Neues Werk, 2023	PHACE · de Paz - »Professor Bad Trip«	09/01/24
Emilio Pomàrico	Konzert. Paralipomena a »Caractères« di N. C., 2021	Klangforum Wien · Deuter · Beckett · Pomàrico - »Quadro italiano«	17/03/24
Niccolò Castiglioni	Morceaux lyriques für Oboe und Orchester, 1982	Klangforum Wien · Deuter · Beckett · Pomàrico - »Quadro italiano«	17/03/24
Hannah Eisendle	Neues Werk	ORF Radio-Symphonieorchester Wien · Kopatchinskaja · Alsop	21/03/24
Martin Eberle, Martin Ptak	Musik zu »Čelovek s kinoapparatom / Der Mann mit der Kamera« (Regie: Dziga Vertov, UdSSR 1929)	Martin Eberle · Martin Ptak	21/04/24
Katharina Rosenberger	Neues Werk, 2023-2024	PHACE - »Animal Smileys«	07/05/24
Victor Ibarra	Neues Werk, 2023-2024	PHACE - »Animal Smileys«	07/05/24

Erstaufführungen



Komponist:innen	Werk	Interpret:innen	Aufführungsdatum
Vinhytha Perinpanathan	Flight UL505	Rising Stars: Sonoro Quartet	10/11/23
Annelies van Parys	Neues Streichquartett	Rising Stars: Sonoro Quartet	10/11/23
Johannes Kalitzke	Musik zu »Orlac's Hände« (Regie: Robert Wiene, Ö 1925), 2018	Klangforum Wien · Kalitzke	21/11/23
Mathilde Wantenaar	Akkordeon Concerto, 2023	ORF Radio-Symphonieorchester Wien · van Amsterdam · Poschner	08/12/23
Hannah Kendall	shouting forever into the receiver	Klangforum Wien · Hofmann · Ahonen · Cambreling - »Erwachen«	12/12/23
Ella Milch-Sheriff	Der ewige Fremde. Monodram für einen Schauspieler und Orchester, 2020	Orchester Silvester: Wiener Symphoniker · Wellber	30/12/23
Moritz Eggert	Neues Werk	Rising Stars: Sebastian Heindl, Orgel	10/01/24
Dieter Ammann	The Piano Concerto »Gran Toccata«, 2016-2019	Wiener Symphoniker · Haefliger · Mälkki	30/01/24
Sofia Avramidou	Neues Werk	Rising Stars: Axelle Fanyo, Sopran	15/02/24
Martin Smolka	Andělské schody	Klangforum Wien · Kaziboni - »Gegenpole«	20/02/24
Julian Anderson	Neues Werk	Belcea Quartet	21/02/24
Joanna Bailie	Dissolve, 2020	PHACE - »Tiempo Suspendido«	06/03/24
Daniela Terranova	Rainbow Dust in the Sky, 2018	PHACE - »Tiempo Suspendido«	06/03/24
Carlo Elia Praderio	Brecce, 2020	Schallfeld Ensemble	18/03/24
Lorenzo Troiani	Toccare. L'abisso che dunque sono, 2022	Schallfeld Ensemble	18/03/24
Eric Tanguy	Neues Werk	Rising Stars: Júlia Pusker, Violine	19/03/24
Aureliano Cattaneo	Konzert für Violine und Orchester	ORF Radio-Symphonieorchester Wien · Kopatchinskaja · Alsop	21/03/24
Johannes Maria Staud	Whereas the Reality Trembles, Music for Percussion and Orchestra, 2022	Wiener Symphoniker · Sietzen · Poga	04/04/24
HK Gruber	Sieben Kurzgeschichten aus dem Wienerwald	ORF Radio-Symphonieorchester Wien · Ott · HK Gruber - HK Gruber zum 81. Geburtstag	22/04/24
María Huld Markan Sigfúsdóttir	Neues Werk	Rising Stars: Mathis Kaspar Stier, Fagott	03/05/24

Kompositionsaufträge



Komponist:in	Werk	Interpret:innen	Aufführungsdatum	Auftraggeber:innen
Thomas Adès	Neues Werk	Rising Stars: Sean Shibe, Gitarre	05/10/23	Kompositionsauftrag von Barbican Centre und European Concert Hall Organisation
Christoph Ehrenfellner	Neues Werk	Jubiläumskonzert 40 Jahre Musica Juventutis	20/10/23	Kompositionsauftrag von Musica Juventutis
Annelies van Parys	Neues Streichquartett	Rising Stars: Sonoro Quartet	10/11/23	Kompositionsauftrag von BOZAR Brussels und European Concert Hall Organisation
Emre Sihan Kaleli	Neues Werk, 2023	PHACE · de Paz - »Professor Bad Trip«	09/01/24	Kompositionsauftrag von PHACE
Moritz Eggert	Neues Werk	Rising Stars: Sebastian Heindl, Orgel	10/01/24	Kompositionsauftrag von Konzerthaus Dortmund, Festspielhaus Baden-Baden und European Concert Hall Organisation
Dieter Ammann	The Piano Concerto »Gran Toccata«, 2016-2019	Wiener Symphoniker · Haefliger · Mälkki	30/01/24	Kompositionsauftrag von Boston Symphony Orchestra, Münchner Philharmoniker, BBC Radio 3, Lucerne Festival, Taipei Symphony Orchestra, Wiener Symphoniker, Wiener Konzerthaus und Pro Helvetia
Sofia Avramidou	Neues Werk	Rising Stars: Axelle Fanyo, Sopran	15/02/24	Kompositionsauftrag von Philharmonie de Paris, Auditorium de Lyon, Fundação Calouste Gulbenkian und European Concert Hall Organisation
Julian Anderson	Neues Werk	Belcea Quartet	21/02/24	Kompositionsauftrag von Fundação Calouste Gulbenkian, Wigmore Hall, Mogens Dahl Konzertsal, Elbphilharmonie Hamburg und Wiener Konzerthaus
Eric Tanguy	Neues Werk	Rising Stars: Júlia Pusker, Violine	19/03/24	Kompositionsauftrag von MÜPA Budapest und European Concert Hall Organisation
Aureliano Cattaneo	Konzert für Violine und Orchester	ORF Radio-Symphonieorchester Wien · Kopatchinskaja · Alsop	21/03/24	Kompositionsauftrag von Philharmonie Essen, Orchestre National de Lille, Milano Musica, Wiener Konzerthaus und ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Johannes Maria Staud	Whereas the Reality Trembles. Music for Percussion and Orchestra, 2022	Wiener Symphoniker · Sietzen · Poga	04/04/24	Kompositionsauftrag des Cleveland Orchestra (Franz Welser-Möst, Music Director), des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks und des Wiener Konzerthaus mit den Wiener Symphonikern
María Huld Markan Sigfúsdóttir	Neues Werk	Rising Stars: Mathis Kaspar Stier, Fagott	03/05/24	Kompositionsauftrag von Elbphilharmonie, Kölner Philharmonie und European Concert Hall Organisation
Katharina Rosenberger	Neues Werk, 2023-2024	PHACE - »Animal Smileys«	07/05/24	Kompositionsauftrag von PHACE
Victor Ibarra	Neues Werk, 2023-2024	PHACE - »Animal Smileys«	07/05/24	Kompositionsauftrag von PHACE, finanziert durch das Sistema Nacional de Creadores de Arte (SNCA) in Mexiko

Die Künstler:innen der Saison 2023/24



(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

Die fett gedruckten Künstler:innen bzw. Ensembles debütieren
in der Saison 2023/24 (im genannten Fach) im Wiener Konzerthaus

Dirigent:innen

Gregory Ahss
Marin Alsop
Noah Bendix-Balgley
Marco Boemi
Ivor Bolton
Andrey Boreyko
Alan Broadbent
Timothy Brock
Willy Büchler
Jules Buckley
Semyon Bychkov
Sylvain Cambreling
Constantinos Carydis
Riccardo Chailly
Han-Na Chang
Jimmy Chiang
Karel Mark Chichon
John Clayton
Ottavio Dantone
Ustina Dubitsky
Christoph Eschenbach
Heinz Ferlesch
Iván Fischer
Mikko Franck
Beat Furrer
Michi Gaigg
Thomas Gansch
HK Gruber
Giovanni Guzzo
Matthew Halls
Jeff Hamilton
Daniel Harding
Joji Hattori
Philippe Herreweghe
Johannes Hiemetsberger

Manfred Honeck
Jakub Hrůša
Marie Jacquot
Paavo Järvi
Philippe Jordan
Vladimir Jurowski
Johannes Kalitzke
Vimbayi Kaziboni
Roland Kluttig
Patricia Kopatchinskaja
Bela Koreny
Lukas Kranzelbinder
Harald Krumpöck
Mark Laycock
Lin Liao
Fabio Luisi
Václav Luks
Rudolf Lutz
Cristian Măcelaru
Klaus Mäkelä
Susanna Mälkki
Zubin Mehta
Ingo Metzmacher
Niels Muus
Andris Nelsons
Andrés Orozco-Estrada
Nacho de Paz
Raphaël Pichon
Stefan Plewniak
Andris Poga
Emilio Pomàrico
Petr Popelka
Markus Poschner
Julian Rachlin
Daniel Riegler
Christophe Rousset
Michael Sanderling

Andreas Schett
Sir András Schiff
Elena Schwarz
Lahav Shani
Aziz Shokhakov
Barnaby Smith
Christian Thielemann
Robin Ticciati
Emmanuel Tjeknavorian
Vasko Vassilev
Jan Willem de Vriend
Omer Meir Wellber
Franz Welser-Möst
Gerald Wirth
Tobias Wögerer
Jaap van Zweden

Orchester

Bayerisches Staatsorchester
Budapest Festival Orchestra
Camerata Salzburg
Cleveland Orchestra
Collegium Vocale Gent
Dallas Symphony Orchestra
Die Deutsche Kammerphilharmonie
Bremen
Estonian Festival Orchestra
L'Orfeo Barockorchester
Luzerner Sinfonieorchester
Mosaik String Orchestra
Orchester der J. S. Bach-Stiftung
Orchester der Volksoper Wien
Orchestra Teatro alla Scala
Orchestre de Paris
Orchestre National de France
Orchestre Philharmonique
de Radio France

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
 Oslo Philharmonic
 Pygmalion
 Sächsische Staatskapelle Dresden
 Sinfonieorchester Basel
 Strauss Festival Orchester Wien
 Swedish Radio Symphony Orchestra
 Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
 Symphonieorchester Vorarlberg
 The Clayton-Hamilton Jazz Orchestra
 Tonkünstler-Orchester
 Tschechische Philharmonie
 Webern Symphonie Orchester
 Wiener KammerOrchester
 Wiener Philharmoniker
 Wiener Symphoniker

Ensembles · Bands

Abel Selaoe & The Bantu Ensemble

Accademia Bizantina

AltBadSeer Musi

Ambassade-Quartett Wien

Anna Mabo Band

Ayom

BartolomeyBittmann

Belcea Quartet

Bululú

Collegium 1704

Collorado

Covent Garden Soloists

Das Berger Havlicek Orchester

Die Strottern

Die Strottern & Blech

Dreamers' Circus

Duo Brügger-Plank

Duo Rabonde

Elektro Guzzi

Ensemble Wien-Berlin

EsRAP

Fagottquartett Ludwig Milde

Faltenradio

Gabriele Muscolino Ensemble

Gasmac Gilmore

Golnar & Mahan Trio

Hagen Quartett

Härtel Quintett

Het Collectief

HVOB

Il Giardino d'Amore

Immanuel Wilkins Quartet

infiammabile

Ja, Panik

Janoska Ensemble

Javus Quartett

Jelena Poprzan Quartett

Jerusalem Quartet

Jess-Trio-Wien

Johann Strauss Ensemble
 der Wiener Symphoniker

Julian Lage Trio

Kammerensemble 40 Jahre Musica Juventutis

Klangforum Wien

Klavierduo Kalabova & Gugg

Klavierduo Kutrowatz

Klavierduo Silver-Garburg

klezmer reloaded

klezmer reloaded extended

Kronos Quartet

Leonkoro Quartet

Les Lilas

Les Talens Lyriques

Lou Asril

Louie's Cage Percussion

LYLIT

MAIJA

Manu Delago Ensemble

Marala

Minguet Quartett

Mitglieder der Wiener Symphoniker

Mitglieder des Wiener
 KammerOrchesters

Mnozil Brass

Moritz Weiß Klezmer Trio

MoZuluArt

Musicbanda Franui

Mynth

Neue Wiener Concert Schrammeln

Oorkaan Ensemble

OSKA

PHACE

Philharmonic Five

Philharmonix

Plattform K+K Vienna

Postwirtmusi

Quatuor Ébène

Quatuor Mosaïques

radio.string.quartet

Rota Fortunae Wien

Salah Ammo Ensemble

SALÒ

Schallfeld Ensemble

Schrammelbach

Shake Stew

Simply Quartet

Sitkovetsky Trio

Sonoro Quartet

Studio Dan

Symphonisches
 Schrammelquintett Wien

Tango5

The Clayton-Hamilton Jazz Orchestra

The Ukulele Orchestra of Great Britain

Tocotronic

Tocuyito Trio

Trio Infernal

Tschejefem

Vienna Clarinet Connection

Vivid Consort

Wiener Blond

Wolfgang Muthspiel Trio

Chöre und Vokalensembles

BasBariTenori

Chor der Großen Synagoge Jerusalem

Chor der Volksooper Wien

Chorus Juventus – Chor des
 Oberstufenrealgymnasiums
 der Wiener Sängerknaben

Collegium Vocale 1704

Collegium Vocale Salzburg

Company of Music

Coro Teatro alla Scala

Singverein der Gesellschaft
 der Musikfreunde in Wien

Superar Kinderchor

VOCES8

Wiener Chormädchen

Wiener Sängerknaben

Wiener Singakademie



Vokalsolist:innen

Sopran

Louise Alder
Hana Blažíková
Vera-Lotte Boecker
Eleonora Buratto
Deborah Cachet
Nicole Car
Diana Damrau
Liesbeth Devos
Elsa Dreisig
Mari Eriksmoen
Axelle Fanyo
Miriam Feuersinger
Nikola Hillebrand
Magdalena Anna Hofmann
Sophie Junker
Martha Matscheko
Dorothee Miels
Shira Patchornik
Nathalie Peña-Comas
Julie Roset
Fatma Said
Siobhan Stagg
Elina Viļuma-Helling
Alina Wunderlin

Mezzosopran

Karen Cargill
Elina Garanča
Wallis Giunta
Ema Nikolovska
Patricia Nolz
Eva Maria Riedl-Buschan
Ekaterina Semenchuk

Alt

Sophie Harmsen
Margot Oitzinger

Altus

Benno Schachtner

Contraalto

Lucile Richardot

Countertenor

Hugh Cutting
Jakub Józef Orliński
Alex Potter

Tenor

Krystian Adam
Thomas Atkins
Piotr Beczała
Simon Bode
Benjamin Bruns
Guy Cutting
James Gilchrist
Daniel Johannsen
Laurence Kilsby
Michael Schade
Paul Schweinester
Caspar Singh
Michael Spyrer
Robin Tritschler

Bariton

Matias Bocchio
Stéphane Degout
Christian Gerhaher
Thomas Hampson
Samuel Hasselhorn
Johannes Kammler
Simon Keenlyside
Konstantin Krimmel
Daniel Schmutzhard
Manuel Walser

Bass

Stefan Cerny
Christof Fischesser
Christian Immler
Franz-Josef Selig

Bassbariton

Florian Boesch
Gerald Finley
Alexander Grassauer
Korbinian Schlag
Krešimir Stražanac

World, Pop & Co

Marwan Abado
Sophie Abraham
Miriam Adefris
Virginia Alves
Salah Ammo
Asaf Avidan
Wolf Bachofner
Paula Barembuem
Johannes Bär
Wolfram Berger
Selma Bruna
Maria Burger aka OSKA
Gabrielle Cavassa
Avishai Cohen
Douglas Dare
deeLinde
Jean-Berernard Descharles
Heinz Ditsch
Verena Doublie
Johanna Dumfart
Michael Dumfart
Johannes Eder
Heidi Erler
Giovanna Fartacek
Rafael Fingerlos
Clara Fiol
Maria Magdalena Frauscher
Sebastian Fuchsberger
Peter Gabis
Thomas Gansch
Ruben Gludovacz
Christine Gnigler
Pieter de Graaf
Philip Haas
Vinzenz Härtel
Marie-Theres Härtel
Peter Havlicek
Constanze Hojsa
Tommy Hojsa
Traude Holzer
Michael Hornek
Peter Hudler
Crack Ignaz
Marilies Jagsch



Sebastian Janata

Samara Joy
Ankathie Koi
Robert Kolar
Patricia Kopatchinskaja
Rudi Koschelu
Maximilian Kreuzer
Isa Kurz
Julia Lacherstorfer

Laura Landergott**Bill Laurance**

Michael League
Klemens Lendl

Dirk von Lowtzow

Lylit
Ibrahim Maalouf
Anna Mabo

Pavel Malý

Nino Mandl

Ricarda Maria

Mariza
Karl Markovics
Ethel Merhaut
Ernst Molden

Sandra Monfort**Jabu Morales****Rafael Moras**

Dumisani Ramadu Moyo
David Müller

Gabriele Muscolino

Vusa Mkhaya Ndlovu
Blessings Nqo Nkomo

Aymée Nuviola**Anja Om**

Enes Özmen
Esra Özmen
Agnes Palmisano
Leonhard Paul
Albin Paulus

Angelika Pedron

Jelena Poprzan
Stefan Prommegger
Isabelle Quinette
Sebastian Radon
Angelika Rainer
Bettina Rainer
Markus Rainer

Resi Reiner**Abraham Rodriguez Jr.**

Andreas Schett

Mimi Schmid**Helge Schneider**

Norbert Schneider
Matthias Schorn
Claudia Schwab

Abel Selaocoe

Martin Senfter
Golnar Shahyar

Robert »Slivo« Slivovsky**Sy Smith**

Marie Spaemann

Andreas Spechtl

Angelika Steinbach-Ditsch
Erwin Steinhauer
Maria Stippich
Helmut Stippich
Katharina Straßer

Ursula Strauss

Andreas Teufel

Filip Tyran

Lorina Vallaster
Nikolaus Waltersdorfer

Anna Widauer

Hannes Wirth

Walther Soyka Witek

YUGO**Instrumentalsolist:innen****Blasinstrumente**

Frédéric Alvarado-Dupuy

Franco Ambrosetti

Christoph Pepe Auer
Johannes Bär
Lakecia Benjamin
Reto Bieri

Chris Botti

Markus Deuter
Heinz Ditsch
Michael Dumfart
Martin Eberle
Sebastian Fuchsberger
Thomas Gansch
Christine Gnigler
Maciej Golebiowski

Franz Xaver Gumpenberger

Philip Haas

Vinzenz Härtel

Marie-Theres Härtel
Romed Hopfgartner
Lucie Horsch

Katharina Hörtnagl**Felix Klieser****Chad Lefkowitz-Brown**

Ibrahim Maalouf

Louise Marcillat**Katharina Mätzler**

Alexander Maurer

Leonhard Paul Mayrhuber

Alexander Neubauer
Ramón Ortega Quero
Selina Ott

Leonhard Paul

Albin Paulus

Herbert Pixner

Gerald Preinfalk

Mihai Privan

Stefan Prommegger
Martin Ptak

Markus Rainer

Joshua Redman

Simon Sajadi

Andreas Schett

Julia Schneckenleitner**Helge Schneider**

Matthias Schorn
Karl-Heinz Schütz
Martin Senfter

Mathis Kaspar Stier**Yosvany Terry**

Emanuel Toifl
Diego Urcola
Lorina Vallaster

Saiteninstrumente

Marwan Abado

Sophie Abraham

Miriam Adefris

Adriano Alves
Salah Ammo

Leonardo Amuedo

Peter Paul Aufreiter



Asaf Avidan
Michael Barenboim
Paul Beckett
Joshua Bell
Noah Bendix-Balgley
David Bergmüller
Amandine Beyer
Fabrice Bihan
Nikita Boriso-Glebsky
Maria Burger aka OSKA
Sandy Cameron
Lucas Campara Diniz
Gautier Capuçon
Marco Ceccato
John Clayton
Avishai Cohen
Scott Colley
Deelinde
François Delporte
Mohamed Deruich
Jean-Bernard Descharles
Verena Doublier
Johanna Dumfart
Veronika Eberle
Johannes Eder
Carlos Ferreira
Raphaël Feuillâtre
Julia Fischer
Sol Gabetta
Ruben Gludovacz
Matthias Gredler
Amihai Grosz
Luis Guerreiro
Augustin Hadelich
Julia Hagen
Hilary Hahn
Narek Hakhnazaryan
Reggie Hamilton
Vinzenz Härtel
Marie-Theres Härtel
Peter Havlicek
Peter Hirschfeld
Katharina Hofbauer
Karin Hopferwieser
Mario Hossen
Peter Hudler
Steven Isserlis

Marilies Jagsch
Matthias Jakisic
Tome Janković
Janine Jansen
Dalibor Karvay
Bomsori Kim
Ankathie Koi
Patricia Kopatchinskaja
Rudi Koschelu
Markus Kraler
Lukas Kranzelbinder
Maximilian Kreuzer
Marie Isabel Kropfitsch
David Kropfitsch
Paul Kropfitsch
Isa Kurz
Julia Lacherstorfer
Marlene Lacherstorfer
Simone Lamsma
Laura Landergott
Lukas Lauermann
Michael League
Klemens Lendl
Arnulf Lindner
Dirk von Lowtzow
Daniel Lozakovich
Anna Mabo
Mischa Maisky
Klaus Mäkelä
Pavel Malý
Nino Mandl
Sarah McElravy
Rick McPhail
Mahan Mirarab
Benedict Mitterbauer
Ernst Molden
Sandra Monfort
David Müller
Gabriele Muscolino
Anne-Sophie Mutter
Rafael Neira-Wolf
Raphaël Pidoux
Stefan Plewniak
Lilia Pocitari
Rachel Podger
Jelena Popržan
Júlia Pusker

Jean-Guihen Queyras
Julian Rachlin
Nemanja Radulović
Angelika Rainer
Bettina Rainer
Manuel Randi
Clemens Rofner
Rick Rosato
Joe Sanders
Simon Schellnegger
Norbert Schneider
Claudia Schwab
Abel Selaocoe
Anoushka Shankar
Sean Shibe
Alexandra Soumm
Marie Spaemann
Andreas Spechtl
Angelika Steinbach-Ditsch
Fabian Steindl
Emily Stewart
Maria Stippich
Helmut Stippich
Emmy Storms
Antonia Straka
Alessandro Tampieri
Ivan Taylor
Sakura Toba
Nikolai Tunkowitsch
Filip Tyran
Peter Uhler
Monika Uhler
Asja Valcic
Isabelle van Keulen
Vasko Vassilev
Nikolaus Waltersdorfer
Hannes Wirth
Rino Yoshimoto
Tabea Zimmermann

Tasteninstrumente

Joonas Ahonen
Hansjörg Albrecht
Vincent van Amsterdam
Leif Ove Andsnes
Martha Argerich





Kit Armstrong
Yulianna Avdeeva
Asaf Avidan
Joseph Avila
Christian Bakanic
Kristian Bezuidenhout
Rafał Blechacz
Roman Borisov
Alan Broadbent
Yefim Bronfman
Rudolf Buchbinder
Cameron Carpenter
Dmytro Choni
Ottavio Dantone
Douglas Dare
Dora Deliyska
Helmut Deutsch
Heinz Ditsch
Alexandra Dovgan
Julius Drake
Ania Druml
Sophie Druml
Johanna Dumfart
Johannes Eder
Till Fellner
Zuzana Ferjenčíková
Rafael Fingerlos
Jonathan Fournel
João Frade
Mao Fujita
Anna Geniushene
Kirill Gerstein
Anton Gerzenberg
Saskia Giorgini
Simeon Goshev
Victor Gould
Pieter de Graaf
Hélène Grimaud
Andreas Haefliger
György Handl
Vinzenz Härтел
Sebastian Heindl
Bernhard Höchtel
Tommy Hojsa
Michael Hornek
Christia Hudzij
Marilies Jagsch

Arthur Jussen
Lucas Jussen
Alexandre Kantorow
Elias Keller
Su Yeon Kim
Martin Klett
Martin Kohlstedt
Eloise Bella Kohn
Bela Koreny
Robert Kovács
Denis Kozhukhin
Markus Kraler
Isa Kurz
Julia Lacherstorfer
Kunal Lahiry
Bogdan Laketic
Laura Landergott
Lang Lang
Bill Laurance
Elisabeth Leonskaja
Polina Leschenko
Jan Lisiecki
Ludwig Lusser
Lylit
Ibrahim Maalouf
Davide Mariano
Holger Marjamaa
Malcolm Martineau
Alexander Maurer
Stefan Mendl
Rick McPhail
Joseph Middleton
Sascha El Mouissi
Florian Müller
Yumeka Nakagawa
Vikingur Ólafsson
Benny Omerzell
Aaron Parks
Cédric Pescia
Herbert Pixner
Stefan Prommegger
Martin Ptak
Maria Radutu
Hania Rani
Nick Ratterton
Wolfram Rieger
Christophe Rousset

Mark Royce
Gonzalo Rubalcaba
Isfar Sarabski
Fazıl Say
Julius Schepansky
Sir Andrés Schiff
Helge Schneider
Ines Schüttengruber
Golnar Shahyar
Lahav Shani
Grigory Sokolov
Krassimir Sterev
Helmut Stippich
Stefan Stroissnig
Cateen Sumino
Georgy Tchaïdze
Kiron Atom Tellian
Andreas Teufel
Alexandre Tharaud
Daniil Trifonov
Francesco Tristano
Akiko Tsuruga
Filip Tyran
Alexei Volodin
Arcadi Volodos
Omer Meir Wellber
Walther Soyka Witek
Arne Zank
Justus Zeyen

Schlaginstrumente

Illya Amar
Max Berner
Christian Bakanic
Brian Blade
Bernhard Breuer
Sebastian Brugner-Luiz
Selma Bruna
Maria Chlebus
Manu Delago
Niki Dolp
Veysel Dzhesur
Heidi Erler
Peter Erskine
Clara Fiol
João Freitas

Raphaela Fries
Peter Gabis
Lorenzo Gangi
Timoteo Grignani
Jörg Haberl
Jeff Hamilton
**Horacio »El Negro«
Hernández**
Krištof Hrastnik
Sebastian Janata
Dave King
Florian Klinger
Kodo
Dudu Kouaté
Andreas Lettner
Walter Martins
Jabu Morales
Dumisani Ramadu Moyo
Joachim Murnig
Lee Pearson
Maria Petrova
Herbert Pirker
Alex Pohn
Sebastian Radon
Abraham Rodriguez Jr.
Peter Rosmanith
Lucas Salaun
Gernot Scheithauer
Mimi Schmid
Helge Schneider
Hannes Schöggel
Matthias Schorn
Christoph Sietzen
E. J. Strickland
Kweku Sumbry
Julien Tekeyan
Yosvany Terry
Maximilian Thummerer
Vivi Vassileva
Amir Wahba
Nikolaus Waltersdorfer
Anna Widauer
Alexander Yannilos
Arne Zank

Lesung, Sprecher:innen

Sarah Jeanne Babits
Sven-Eric Bechtolf
Bibiana Beglau
Michael Dangl
Gerti Drassl
Regina Fritsch
Norman Hacker
Dorothee Hartinger
Jens Harzer
Markus Hering
Sandra Hüller
Daniel Keberle
Katharina Lorenz
Michael Maertens
Karl Markovics
Markus Meyer
Birgit Minichmayr
Herta Müller
Emine Sevgi Özdamar
Chris Pichler
Karolina Preuschl
Jörg Ratjen
Peter Simonischek
Erwin Steinhauer
Julia Stemberger
Edmund de Waal
Johanna Wokalek

Gespräch, Vortrag, Moderation

Matthias Brzoska
Damien Ehrhardt
Serge Falck
Thomas Gansch
Lilian Genn
Anselm Gerhard
Joji Hattori
Peter Hirschfeld
Monika Jeschko
William Kentridge
Karin Meissl
Barbara Rett
Hartmut Schick
Michael Stark
Melanie Unseld



Subventionen und Sponsoring



Für seinen Konzertbetrieb erhält das Wiener Konzerthaus Subventionen von der Kulturabteilung der Stadt Wien und vom Bundeskanzleramt der Republik Österreich.

Neben den Kartenerlösen hat unternehmerisches Engagement traditionell einen hohen Stellenwert und ist ein wichtiger Faktor für den privat getragenen Verein. Das Wiener Konzerthaus ist stolz, starke Partner an seiner Seite zu haben, die die Leidenschaft für Musik teilen und die Verantwortung für die Förderung des kulturellen Lebens dieser Stadt übernehmen. Seit mehr als 30 Jahre begleitet und unterstützt die Kapsch TrafficCom als Generalpartner mit viel Einsatz und Konsequenz das Wiener Konzerthaus – eine geglückte Verbindung, die Traditionspflege in lebendiger Form und den Anspruch an höchste künstlerische Exzellenz vereint.

Der Wiener Städtische Versicherungsverein und die Wiener Städtische sind als Premium Sponsoren dem Haus eng verbunden und somit eine wesentliche Stütze. Sie treten in der Saison 2023/24 als Sponsoren der Reihe »City Sounds« und des Festivals »Gemischter Satz« auf. Die OMV ermöglicht die erfolgreich eingeführte neue Reihe der »Stehkonzerte« und fungiert gleichzeitig als Zyklus-Sponsor des Afterwork-Konzertformats »Fridays@7«. Die Reihe Jazz in all ihren Spielarten wird seit vielen Jahren von der Erste Bank, unserem treuen Jazz-Partner gefördert. Das über 30 Jahre bestehende Festival Alter Musik, die »Resonanzen«, hat in der BUWOG einen neuen, engagierten Partner gefunden.

Wichtig zu erwähnen ist, dass viele Partner dem Wiener Konzerthaus nicht nur finanzielle Unterstützung bieten, sondern auch aktiv dazu beitragen, kulturelle Bildung zu fördern. Einen Fokus auf Bildung setzt zum Beispiel die Siemens AG Österreich im Rahmen eines Lehrlingsprojekts, EHL Immobilien unterstützt mit viel Engagement die Verwirklichung des Inklusionszyklus »klangberührt« und die MM Group konnte als Unterstützer der inklusiven »SommerMusikWoche« gewonnen werden.

Als Sponsoren einzelner Konzerte und Projekte begleiten uns die PORR AG, GW Cosmetics und die voestalpine High Performance Metals GmbH, als Kooperationspartner die Firmen C. Bechstein, Yamaha und BIP Garagen. Bei der Öffentlichkeits- und Kommunikationsarbeit steht die Agentur Kapp | Hebein | Partner GmbH dem Wiener Konzerthaus zur Seite.

Mit ihrer großzügigen Unterstützung bekennen sich unsere Sponsoren und Partner einmal mehr dazu, einer Vielzahl von Menschen Teilhabe am kulturellen Geschehen zu ermöglichen. Dafür möchten wir uns bedanken!

Die Wiener Konzerthausgesellschaft dankt all ihren Subventionsgebern, Sponsoren und Kooperationspartnern



Subventionsgeber

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



Generalpartner seit 1992



Premium Sponsoren



Zyklus- und Festivalsponsoren

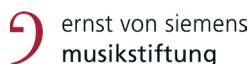


Konzert- und Projektsponsoren



Stiftungen

**ART FOUNDATION
MENTOR LUCERNE**



Sponsoren

Kapp Hebein Partner GmbH

Firmenmäzene

BDO
EMAKINA
Kartenbüro Jirsa
Mitterbauer Privatstiftung
PM Factory Consulting GmbH
Vienna Classic Online Ticket Office
Wiener Porzellanmanufaktur Augarten

Kooperationspartner

Bechstein
BIP Garagen
CC Hellenic
European Concert Hall Organisation
Hotel InterContinental
Hotel am Konzerthaus
Hunger auf Kunst und Kultur
Kattus
Österreichische Nationalbibliothek
Ottakringer
Steinway in Austria
Yamaha

Medienpartner

Der Standard
Die Presse
Ö1 Club
ORF
radio FM4
ray Filmmagazin
The Gap

Serviceleistungen



Öffnungs- & Telefonzeiten des Ticket- & Service-Centers

September bis Juni:

Montag bis Freitag 10.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 14.00 Uhr

Juli und August:

Montag bis Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr

Abendkassa

ab 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Abonnementbestellung und Einzelkartenkauf im Internet:
konzertHaus.at, Print@home und Mobile Ticket

Einfach, sicher, bequem und zeitsparend – Ihr Online-Einzelkartenkauf im Internet. Wählen Sie Ihre Plätze direkt im Saalbild aus oder lassen Sie sich die bestmöglichen Plätze in der gewünschten Kategorie anbieten. Drucken Sie Ihre Einzelkarten einfach selbst zu Hause aus oder lassen Sie sich diese als Mobile Tickets zusenden. Abonnements können ebenfalls über die Website des Wiener Konzerthauses bestellt werden.

Stammplatzgarantie

Für Stammabonnent:innen werden in nahezu allen Zyklen die Abonnementplätze aus der letzten Saison für eine Fortsetzung in der neuen Saison reserviert.

Online-Stammplatzverlängerung: meinstammplatz.konzertHaus.at

Erstmals haben Abonnent:innen die Möglichkeit ihre unveränderten Stammplätze aus der letzten Saison in ihrem persönlichen Stammplatzportal selbst, einfach und bequem online zu verlängern. Die Abonnementkarten stehen danach sofort zur Verfügung.

Schriftliche Bestellmöglichkeit per Post, Fax und E-Mail

Lothringerstraße 20, 1030 Wien, Österreich

Fax: +43 1 24200 110 · E-Mail: ticket@konzertHaus.at

Unentgeltliche Bearbeitung von Abonnement- und Mitgliedschaftsbestellungen
Zahlungsmöglichkeit:

SEPA-Lastschriftmandat, Kreditkarte, Bankomatkarte, Bargeld, Zahlschein



Ticket-Portal (Erhalt der Karten)

Im ihrem persönlichen Ticket-Portal finden Kund:innen eine Übersicht über die von ihnen gekauften Karten sowie aktuelle Informationen zu all ihren Veranstaltungen. Von dort können die Kund:innen ihre Karten ausdrucken oder diese bei der Ticketkontrolle direkt auf ihrem Mobilgerät vorzeigen. Auf Wunsch werden gekaufte Karten auch per Post zugesandt oder können direkt im Ticket- & Service-Center abgeholt werden.

Jugendabonnements

Für alle nach dem 1. September 1996 Geborenen gibt es die Möglichkeit einer Jugendmitgliedschaft bei der Wiener Konzerthausgesellschaft. Für Jugendmitglieder wird in nahezu allen Zyklen ein Abonnement-Kontingent zum ermäßigten Preis von € 12,- pro Konzertkarte bereitgehalten.

Rollstuhlplätze

Für Besucher:innen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, gibt es bei allen Veranstaltungen ein Kontingent rollstuhlgerecht erreichbarer Plätze zu Sonderkonditionen. Für eine Begleitung steht ein Platz in unmittelbarer Nähe zur Verfügung. Die Karte für die Begleitung ist gegenüber dem Normalpreis um 50% ermäßigt. Rollstuhlplätze (mit oder ohne Begleitung) können online, per E-Mail, telefonisch oder direkt im Ticket- & Service-Center gebucht werden.

Parkmöglichkeiten zu Sonderkonditionen

Gemeinsam mit den Abonnements können für die BIP-Garagen Schwarzenbergplatz und Palais Schwarzenberg spezielle Ausfahrttickets zum Sonderpreis von € 6,- bestellt werden, die an Werktagen, samstags, sonn- und feiertags zwischen 0.00 und 24.00 für ein Zeitfenster von 6 Stunden gelten.

Auskunft, Information, Service

Bei Fragen zu unserem Abonnementangebot oder zu Ihrer Abonnementbestellung wenden Sie sich bitte an das Ticket- & Service-Center des Wiener Konzerthauses.

Telefon: +43 1 242 002 · Fax: +43 1 24200 110

E-Mail: ticket@konzerthaus.at · Internet: konzerthaus.at

Newsletter

Kund:innen erhalten regelmäßig Informationen zum Konzertangebot entsprechend ihren Interessen. Über die Website des Wiener Konzerthauses können sich Musikinteressierte einen persönlichen Informationsdienst einrichten. Den individuellen Wünschen entsprechend wird per E-Mail über die Veranstaltungen informiert.

Kund:innenservice

Namentlich erfasste Kund:innen werden selbst bei kurzfristigen Konzertabsagen und Terminverschiebungen per E-Mail oder telefonisch verständigt.

Zugabenservice

Registrieren Sie sich unter konzerthaus.at/zugaben und wir informieren Sie unmittelbar nach Ihrem Konzertbesuch per SMS über die gespielten Zugaben.

Barrierefreiheit im Wiener Konzerthaus

Menschen mit Behinderungen soll es einfach und weitestgehend selbständig möglich sein, am künstlerischen Geschehen im Wiener Konzerthaus teilzunehmen. Wir arbeiten laufend an der Verbesserung der Barrierefreiheit, um so musikalische Exzellenz noch mehr Menschen zugänglich zu machen. Auskünfte über Barrierefreiheit im Wiener Konzerthaus erhalten Sie unter konzerthaus.at/barrierefreiheit oder im Ticket- & Service-Center (+ 43 1 242 002 · ticket@konzerthaus.at).

